

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen
Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

Es gab Rückmeldungen und Zuschriften auf unseren Aufruf im Amtsblatt vom 08.02.2021. Deshalb veröffentlichen wir nochmals den Wunsch von Bürgermeister Hollemann, einen persönlichen Zuspruch an Menschen, die insbesondere in der Corona-Zeit isoliert und alleine sind, zu senden.

Freundliche Nachrichten für Menschen, die alleine sind

Liebe Denzlingerinnen und Denzlinger!

Was haben Sie sich für dieses neue Jahr 2021 vorgenommen? Eine "Kultur der Achtsamkeit als Weg zum Frieden" empfiehlt uns Papst Franziskus in seiner Neujahrsbotschaft.

Immer noch haben die Auswirkungen des weltweit verbreiteten Coronavirus unser Leben fest im Griff. Wir sind mit zahlreichen Einschränkungen konfrontiert und müssen auf vieles verzichten.

Ich freue mich darüber, dass ich Denzlingen als eine äußerst solidarische und hilfsbereite Gemeinschaft erleben darf, gerade in diesen herausfordernden Zeiten. Die vergangenen Monate haben einmal mehr gezeigt, wie nah wir in Denzlingen zusammenstehen.

So gelingt es uns, diejenigen zu unterstützen, die alleine sind, einfach mal ein offenes Ohr brauchen oder sich nicht selbst versorgen können. Ausdrücklich sage ich „Vergelt's Gott“ allen, die sich teilweise seit Monaten so engagiert für ihre Mitmenschen, Nachbarn und Freunde einsetzen. Danke für diese gelebte Solidarität!

Dennoch gibt es in unserer Gemeinde Menschen, denen es in der gegenwärtigen Situation nicht gut geht, weil ihnen besonders die sozialen Kontakte fehlen. Die fehlenden Kontakte schmerzen manche zutiefst. Das bedeutet für zahlreiche Betroffene, dass sie sich in eine Einsamkeit begeben müssen, die nur schwer zu ertragen ist.

Gerade für einsame Menschen ist es äußerst schwierig, Wege aus dieser sozialen Isolation zu finden. Es entsteht oft das Gefühl, von der Welt vergessen worden zu sein. Diese Menschen brauchen unsere menschliche Wärme und Zuwendung. Aufrichtige menschliche Zuneigung, ausgedrückt durch ein Lächeln oder ein nettes Wort oder ein paar aufmunternde Zeilen. Mit freundlichen Zeilen können wir diesen Menschen die Welt in diesen Zeiten ein wenig heller, schöner und gleichzeitig weniger einsam machen.

Meine Bitte an Sie: Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit. Überlegen Sie sich, wer in ihrem sozialen Umfeld einen persönlichen Zuspruch besonders gebrauchen könnte. Vielleicht sind dies Menschen, die Sie bislang nur flüchtig kennen, denen Sie im Hausflur oder im Supermarkt an der Ecke begegnen – vielleicht Ihre Nachbarn direkt nebenan. Diesen Menschen könnten Sie in Form eines Briefes oder einer Postkarte ein paar Zeilen der Hoffnung und des Mutes zukommen lassen. So wie Sie im privaten Bereich per sozialen Medien, Kurznachrichte oder E-Mail mit anderen kommunizieren und aufmunternde Worte und Gedanken des Mitgefühls versenden. Gleichsam können Sie sich im realen Leben direkt an Personen wenden, von denen Sie denken, dass ihre freundliche Nachricht ein Licht und Aufmunterung schenken wird.

Lassen Sie uns ein Zeichen der Verbundenheit und Unterstützung setzen. Mit diesen persönlichen Nachrichten dürfen Menschen überrascht werden, die in dieser tristen Jahreszeit unseren Zuspruch nötig haben. Sie erfahren damit, dass sie nicht alleine sind. Sie setzen damit ein konkretes Zeichen gegen angstmachende Zahlen und das Gefühl des Vergessenseins.

Gemeinsam hoffen wir darauf, dass wir Stück für Stück alle unsere Grundrechte zurück erhalten und wir unsere Lieben wieder unbeschwert persönlich treffen können. Ich wünsche mir, dass wir eine Gemeinde sind, in der die Achtsamkeit füreinander und das Achten aufeinander zur Gemeinkultur gehört. Dann dürfen wir Denzlingerinnen und Denzlinger zurecht sagen, dass wir auch in schwierigen Monaten füreinander da waren und da sind. Halten wir die Denzlinger Gemeinschaft zusammen!

Ihr Markus Hollemann, Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Denzlingen räumt auf – Müllsammelaktion wird verlängert

Aufgrund der hohen Nachfrage wird die Müllsammelaktion bis zum 7. Mai 2021 verlängert. Die Gemeinde Denzlingen lädt Bürgerinnen und Bürger zu „Umwelt-Spaziergängen“ ein.

Die aktuelle Zeit lädt dazu ein, sich viel an der frischen Luft zu bewegen! Entdecken Sie Ihre Straßenzüge und unsere Heimat Denzlingen neu.

Wir bitten Familien, Paare und Einzelpersonen bei Ihren Spaziergängen in Wald und auf Wegen herumliegenden Abfall einzusammeln. Diese Kombination ist eine optimale Verbindung: Bewegung an der frischen Luft und praktischer Nutzen für unsere Umwelt.

Die Hilfsmittel wie Greifzangen, Handschuhe und Müllbeutel stehen zur (namentlichen) Abholung im Rathaus bereit. Diese können montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und Donnerstagnachmittag von 15 bis 18 Uhr abgeholt werden. Für die Greifzangen wird ein Pfand (10 Euro) entgegengenommen.

Bei der Rückgabe im Rathaus kann im Foyer des Rathauses auf einem Ortsplan eingezeichnet werden, in welchem Bereich Müll gesammelt wurde.

Die gefüllten Müllsäcke dürfen die fleißigen Sammler und Sammlerinnen an sichtbar gekennzeichneten Plätzen deponieren. Der Bauhof wird den gesammelten Müll regelmäßig an folgenden Orten einsammeln:

- Lise-Meiner-Straße/Im Brühl (neben den Glascontainern)
- Rathausparkplatz, hinter dem Rathaus, Hauptstraße 110
- Wendeplatte Eisenbahnstraße
- Parkplatz Schwimmbad (neben den Glascontainern)
- Heidach-Parkplatz am Einbollen
- Wanderparkplatz am Waldspielplatz Denzlingen
- Hauptstraße Ausfahrt Richtung Glottertal (Glascontainer / oberhalb Hausnummer 241)

Da diese Aktion jeden Haushalt individuell anspricht und keine Gruppenbildung fördert, entspricht diese den Corona-Hygienevorschriften.

Wir bitten Sie die Greifzangen nach Gebrauch zurück zu bringen, damit weitere Helfer und Helferinnen die Möglichkeit haben diese auszuleihen.

Vielen, vielen herzlichen Dank für Ihre Mühe!

Markus Hollemann
Bürgermeister

Behördengänge in der Rathausverwaltung nur nach vorheriger Terminvereinbarung und mit medizinischer Maske

Der Haupteingang des Rathauses Denzlingen ist aufgrund der aktuellen Corona-Situation bis auf Weiteres geschlossen. Behördengängen sind grundsätzlich nur bei unaufschiebbaren Angelegenheiten und nach vorheriger Terminvereinbarung mit der zuständigen Sachbearbeiterin/dem Sachbearbeiter möglich. Beim Betreten des Rathauses muss eine medizinische Maske getragen werden, dazu gehören neben FFP2-Masken mit Standard KN95/N95 auch OP-Masken. Entsprechend der Terminvereinbarung werden Sie persönlich am Haupteingang empfangen. Die Kundenkontakte erfolgen entsprechend der geltenden Hygienereichtlinien. Bitte prüfen Sie vorab, ob zu Ihrer Anfrage ein Online-Formular auf der Denzlinger Homepage www.denzlingen.de existiert. Viele Angelegenheiten können Sie vollständig oder auch teilweise online erledigen. Informationen zu den Ämtern/Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Rathaus/Ämter“.

Unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Bürgerservice/Formulare & Downloads“ finden Sie darüber hinaus zahlreiche Online-Formulare. Die Gemeinde Denzlingen appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, sich an die beschlossenen Maßnahmen des Landes zu halten. Bitte stärken Sie stets Ihr Immunsystem!

Rathaus Denzlingen:
Infozentrale: Gemeinde@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-0
Bürgerbüro: Buergerbuerou@Denzlingen.de - Tel. 07666 / 611-108, 611-109, 611-111
Standesamt: E.Heiny@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-112
Gewerbe-/Standesamt: M.Schmider@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-113
Soziales: Sozialamt@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-121
Integrationsbeauftragter: L.Schlemp@Denzlingen.de - Tel. 07666 / 611-119
Wasserversorgungsbereich bei Notfällen in der Wasserversorgung: Telefon 0162/2676325

Die Gemeinde Denzlingen appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, sich an die beschlossenen Maßnahmen des Landes zu halten. Bitte stärken Sie stets Ihr Immunsystem!

Rathaus Denzlingen:
Infozentrale: Gemeinde@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-0
Bürgerbüro: Buergerbuerou@Denzlingen.de - Tel. 07666 / 611-108, 611-109, 611-111
Standesamt: E.Heiny@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-112
Gewerbe-/Standesamt: M.Schmider@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-113
Soziales: Sozialamt@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-121
Integrationsbeauftragter: L.Schlemp@Denzlingen.de - Tel. 07666 / 611-119
Wasserversorgungsbereich bei Notfällen in der Wasserversorgung: Telefon 0162/2676325

Kommunales Bürger-Testzentrum in Denzlingen

Die Gemeinde Denzlingen bietet in Zusammenarbeit mit geschulten, ehrenamtlichen Helfern, Ärzten und Apothekern ab Donnerstag, 15. April 2021, kostenfreie Antigen-Schnelltests an. Bürgermeister Hollemann ruft die Bevölkerung auf: „Wir wollen mit Corona-Schnelltests den Denzlinger Bürgerinnen und Bürgerinnen mehr Sicherheit bieten. Für unsere Testungen verwenden wir zertifizierte und leistungsfähige Produkte. Diese haben eine sehr hohe Zuverlässigkeit. Innerhalb von 20 Minuten werden infizierte Personen mit einer hohen Viruslast erkannt.“ Das kommunale Testangebot richtet sich an Corona-symptomfreie Denzlinger Einwohner sowie an Mitarbeiter von Denzlinger Firmen. 30 Minuten vor

dem Abstrich sollte Essen, Trinken, Rauchen, Zähneputzen vermieden werden, weil diese Tätigkeiten das Testergebnis verfälschen könnten und auch um Menschenansammlungen vor der Teststation zu vermeiden, ist ein Test nur nach vorheriger Terminvergabe online unter www.testtermin.de/denzlingen/ möglich. Alle Einwohner dürfen sich einmal pro Woche kostenfrei auf Corona testen lassen, so die Aussage der Bundesregierung. Der Abstrich erfolgt mit einem Wattestäbchen im vorderen Nasenraum, sog. „Popeltest“. Das Testergebnis wird per E-Mail dem Getesteten mitgeteilt. Wer ein positives Testergebnis erhält, muss den Schnelltest durch einen PCR-Test beim Hausarzt oder in einem Testzentrum bestätigen lassen und sich sofort zu Hause in Isolation begeben, bis das weitere Ergebnis vorliegt. Die Gemeinde Denzlingen ist verpflichtet, ein positives Ergebnis an das Gesundheitsamt zu melden. Alle von der Testperson gemachten Angaben werden gemäß den Datenschutzbestimmungen vertraulich behandelt.

Der kommunale Schnelltest-Container steht auf dem Gelände des Gesundheitszentrums, Gottlieb-Daimler-Straße 6. Freie Termine können online gebucht werden unter: <https://testtermin.de/denzlingen/>. Für Fragen und Anregungen steht die A IV „Denzlinger für Denzlinger“, Telefon 07666 / 611-128 oder info@denzlinger-fuer-denzlinger.de zur Verfügung.

Schon Wohngeld beantragt?

Wer ein kleines Einkommen hat, erhält durch Wohngeld mehr finanziellen Spielraum. Es muss allerdings beantragt werden. Mieter erhalten es als Mietzuschuss. Auch Besitzer einer Wohnung oder eines Einfamilienhauses können Wohngeld bekommen, wenn sie darin wohnen und knapp bei Kasse sind. Das heißt dann „Lastenzuschuss“. Wohngeld kann jeder Bundesbürger beantragen, der über genügend Einkommen für die eigenen Lebenshaltungskosten verfügt (sog. Mindesteinkommen) - aber nicht ausreichend Einkommen erwirtschaftet, um auch seine Wohnkosten zu decken. Die Mitarbeiter der Gemeinde sind Ihnen bei der Antragstellung behilflich und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer 07666 / 611-123, 611-124 oder 611-121

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben. Die evtl. Eigentümer können sich mit uns telefonisch in Verbindung setzen (Telefon 611-108, -109, -111).

| Fundnr. | Kategorie | Fundsache | Funddatum |
|---------|-----------|--|------------|
| 65/2021 | Brille | Sonnenbrille, Nike | 02.04.2021 |
| 66/2021 | Fahrrad | Herrera, grau | 04.04.2021 |
| 67/2021 | Tasche | Einkaufstasche reisen, blau | 29.03.2021 |
| 68/2021 | Fahrrad | Mountainbike, Centurion CC250, gelb-silber | 02.04.2021 |

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „FundInfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

Straßensperrung der Marchstraße wegen Stellung eines weiteren Wohnhauses

Aufgrund der Aufstellung eines Wohnhauses auf Höhe Marchstraße 13-17 ist für die „obere“ Marchstraße zwischen Zähringer Straße und Eisenbahnstraße in der Zeit vom 28. bis 30.04.2021 eine Vollsperrung vorgesehen. Eine Zufahrt zu den Anwohnergrundstücken ist weiterhin möglich. Wir bitten um Beachtung der Beschilderung und um weiträumige Umfahrung des gesperrten Bereiches.

Vandalismus/Schmierereien in Denzlingen – 1.000 Euro Belohnung!

Vermutlich über das Wochenende vom 27. auf 28.03.2021 haben unbekannte Täter an verschiedenen Bereichen des Schulgebäudes Bildungszentrum sowie an der Schulsporthalle Stuttgarter Straße verschiedenen Graffiti gesprüht und die Gebäude leider sehr verunstaltet.

Der Sachschaden (Austausch der besprühten Fassadenplatten usw.) beläuft sich auf ca. 7.000 Euro - Geld, welches anderswo sicherlich sinnvoller hätte verwendet werden können.

Der Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen, Vörstetten und Reute hofft, dass der Täter bemerkt wurde und bittet daher dringend um Hinweise, die zur Ergreifung des Täters führt. Für erfolgreiche Hinweise zur Aufklärung der Straftat ist eine **Belohnung** von insgesamt **1.000 Euro** ausgesetzt.

Sachdienliche Hinweise - gerne auch vertraulich - nimmt der Polizeiposten Denzlingen, Telefon 07666 / 93830 oder das Rathaus Denzlingen, Herr Steiger, Tel. 07666 / 611-116, entgegen.

Einladung zum gemeinsamen Gedenken an die Opfer und Leidtragenden in der Corona-Pandemie

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier lädt am Sonntag, den 18. April dazu ein, der Verstorbenen in der Corona-Pandemie zu gedenken. Er möchte damit ein Zeichen setzen, dass wir als Gesellschaft der Menschen gedenken, die in dieser Zeit gestorben sind. Das Gedenken ist auch den Hinterbliebenen gewidmet, die ihre Angehörigen beim Sterben nicht begleiten durften und denen wichtige und tröstende Rituale der Trauer nicht möglich waren. Und es ist ihnen gewidmet, die aufgrund der derzeitigen Lage und Maßnahmen um ihre Existenz bangen.

Dies soll ein gemeinsames Signal und eine gemeinsame Zeit des Innehaltens sein, um auszudrücken, dass die Gemeinde und die Gesellschaft Anteil nimmt.

Herzliche Einladung dieses Anliegen in Denzlingen mitzutragen und ihm zusammen mit der evangelischen und der katholischen Kirche Ausdruck zu verleihen. Unter Einhaltung der AHA-Regeln ist der gemeinsame Treffpunkt am Sonntag, den 18. April, um 19.00 Uhr auf dem Kohlerhof.

Das Gedenken beginnt mit einem längeren Glockenläuten (aller Kirchen).

| | | |
|-----------------------------------|--|---|
| Markus Hollemann Bürgermeister | Angelika Büchel evangelische Pfarrgemeinde | Nelson Ribeiro katholische Seelsorgeeinheit |
|-----------------------------------|--|---|



Ausbildung zum Fachangestellten (m/w/d) für Bäderbetriebe im Sport & Familienbad MACH' BLAU in Denzlingen

Die Gemeinde Denzlingen sucht für ihr ganzjährig geöffnetes Sport & Familienbad "MACH' BLAU" mit Hallen- und Freibad sowie Sauna zum **1. September 2021** einen **Auszubildenden (m/w/d) als Fachangestellten für Bäderbetriebe**

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt im Sport & Familienbad MACH' BLAU. Daneben werden in Blockunterricht an der Berufsschule in Mannheim theoretische Kenntnisse vermittelt.

Sie haben einen guten Schulabschluss, Spaß am Schwimmen, gute körperliche Fitness, technisches Verständnis und Geschick sowie Interesse an einem verantwortungsvollen Beruf? Dann sollten wir uns kennen lernen!

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Marcus Kleint, Tel. 07666/93793511 oder m.kleint@mach-blau-denzlingen.de gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Berufsbild können Sie unter www.mach-blau-denzlingen.de und <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/bildung/ausbildung/baederbetrieb> erhalten.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum **30.04.2021** über unser Online-Stellenportal unter <https://www.gvv-dvr.de/de/stellenportal/>. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.denzlingen.de unter der Rubrik Gemeinde Denzlingen, Arbeitgeber Gemeinde, Ausbildung bei der Gemeinde.

Online-Wirtschaftssprechstunde

Bürgermeister Markus Hollemann bietet monatlich eine **Wirtschaftssprechstunde** für Denzlinger Unternehmen und Firmengründer an. Sie haben die Möglichkeit, sich zu Ihren Anregungen direkt mit Bürgermeister Hollemann auszutauschen. Die Online-Wirtschaftssprechstunde findet per Videotelefonie oder am Telefon findet statt:

Dienstag, 27. April 2021, 14 bis 16 Uhr

Für ein Videotelefonie-Gespräch wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Bei fehlenden technischen Voraussetzungen findet das Gespräch am Telefon statt.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator, Telefon 07666 / 611-101. Nach der Anmeldung erhalten Sie ggfs. einen entsprechenden Link für die Online-Wirtschaftssprechstunde.

Online-Bürgersprechstunde

Die Online-Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann per Videotelefonie oder am Telefon findet statt:

- Dienstag, 20. April 2021, 15 bis 16 Uhr

Für eine Videotelefonie wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Bei fehlenden technischen Voraussetzungen findet das Gespräch am Telefon statt.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator, Telefon 07666/611-101. Nach der Anmeldung erhalten Sie ggfs. einen entsprechenden Link für die Online-Bürgersprechstunde.

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 19. April 2021: Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2.

Das Schadstoffmobil kommt!

Samstag, 17. April, 12 bis 14 Uhr, Parkplatz beim Sport & Familienbad MACH' BLAU, Berliner Straße
Angenommen werden u.a. Leuchtstoffröhren, Batterien, Autobatterien, Lacke und Lackuren, Pflegemittel und Reiniger, Abfälle mit schädlichen Bestandteilen usw.

Spendenaufruf Ruhe- und Sitzbänke

Komfort und Mobilität für gerade auch ältere sowie bewegungsseingeschränkte Mitbürgerinnen und Mitbürger: Unter Mitwirkung des Arbeitskreises „Älter werden in Denzlingen“ beschloss der Gemeinderat in Denzlingen neue Sitzbänke aufzustellen. Es ist geplant, diese an verschiedenen Plätzen und Straßen, u.a. entlang der Hauptstraße, aufzustellen. Sie sollen zum Verweilen und Wiederkehren einladen. Die Kosten für den Kauf und die Aufstellung einer Bank belaufen sich auf rund 1.500 Euro.

Für die Umsetzung dieses Projektes freut sich die Gemeinde Denzlingen auf Ihre Unterstützung. Durch Ihre Spende besteht die Möglichkeit, Pate oder Patin der durch Sie gestifteten Sitzgelegenheit zu werden. Jeder (Teil-) Betrag hilft. Sprechen Sie uns an, wenn Sie auch Interesse an einer Spendenplakette mit Ihrem Namen haben.

Bei Interesse an einer Patenschaft wenden Sie sich bitte im Rathaus an Frau Pfister, E-Mail S.Pfister@denzlingen.de oder Telefon 07666 / 611-104. Für Ihre Spende erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

■ Spendenkontonummer:

Gemeinde Denzlingen
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Verwendungszweck: „Spende Ruhebank“
IBAN: DE84 6805 0101 0020 0215 64

Mediathek

Click & collect – Abholservice

Suchen Sie sich bis zu 15 Medien aus dem Katalog aus oder lassen sich ein Überraschungspaket zusammenstellen.

Sobald es die Inzidenzwerte und gesetzliche Vorgaben erlauben, öffnet die Mediathek mit click & meet. Informieren Sie sich aktuell über <https://bibliotheken.kivbf.de/denzlingen>.

Bitte geben Sie bis Ende März alle Medien zurück, die während des Lockdowns verlängert wurden.



Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon (neu!):
07666/611-450

„Das bin ich!“ Wie präsentiere ich mich erfolgreich?

Eine kurze, aber überzeugende Selbstpräsentation kann in Bewerbungsgesprächen oder beim Netzwerken ein Türöffner sein. Wie sie gelingt, zeigt der Online-Workshop „Das bin ich!“ am Donnerstag, 22. April, von 10 bis 12 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anzahl der Plätze begrenzt. Eine Anmeldung ist ab Donnerstag, 1. April, unter www.freiburg.de/frauundberuf möglich. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe "Wiedereinstieg kompakt", zu der die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein regelmäßig einlädt. Die Arbeit der Kontaktstelle mit ihren Angeboten für Frauen auch im Landkreis Emmendingen wird durch den Landkreis Emmendingen als Kooperationspartner unterstützt.

Die Veranstaltungsreihe "Wiedereinstieg kompakt - Information und Austausch für Frauen" steht allen Frauen offen, die nach einer Familienphase oder beruflichen Auszeit wieder erwerbstätig werden wollen. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie finden alle Angebote im ersten Halbjahr 2021 online statt. Das Gesamtprogramm gibt es auf der Website der Kontaktstelle Frau und Beruf unter www.freiburg.de/frauundberuf.

Da fehlt noch jemand ...

WIR SUCHEN DICH!

Bei der Freiwilligen Feuerwehr erlebst Du alles, was Dir wichtig ist.

MACH MIT.

Freiwillige Feuerwehr Denzlingen:
Homepage: www.feuerwehrendenzlingen.de
E-Mail: info@feuerwehr-denzlingen.de

DIE GEMEINDE DENZLINGEN GRATULIERT

- 16. April:** Karin Kabisch (70); Holger Klitzke (70).
19. April: Heidi Sonnenberg (75).
20. April: Klaus Ohnemus (80).
21. April: Edeltraud Kersten (90).
22. April: Doris Merz (75); Uta Winter (80).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Sperbezirke und Beobachtungsgebiete wegen Geflügelpest

Zur Eindämmung der Geflügelpest hat das Landratsamt Emmendingen am 9. April 2021 eine Allgemeinverfügung für Geflügelhalter erlassen. Darin sind Sperbezirke sowie Beobachtungsgebiete ausgewiesen. Hintergrund hierzu ist die Ausweisung von Sperbezirken mit einem Radius von mindestens drei Kilometer und von Beobachtungsgebieten mit einem Radius von mindestens zehn Kilometer in den Nachbarlandkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Schwarzwald-Baar sowie der Stadt Freiburg, die sich auch auf den Landkreis Emmendingen erstrecken. Die genauen Gebiete und Orte sind auf einer Karte eingezeichnet, die ebenso wie die Allgemeinverfügung auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de veröffentlicht ist. In den Sperbezirken gilt eine Aufstellung, Geflügel muss in geschlossenen Ställen oder entsprechenden Vorrichtungen gehalten werden, die einen Schutz vor Wildvögeln bieten. Sowohl in den Sperbezirken als auch im Beobachtungsgebiet dürfen gehaltene Vögel, frisches Fleisch von Geflügel und Federwild, aber auch keine Eier und auch keine tierischen Nebenprodukte von Geflügel weder in einen Bestand noch aus diesem heraus verbracht werden. Ausnahmen hiervon sind auf Antrag nur im Beobachtungsgebiet möglich. Alle Geflügelhalter müssen - sofern noch nicht erfolgt - die Haltung von Geflügel unter Angabe der Art, der Anzahl und des Standortes beim Veterinäramt des Landkreises Emmendingen anmelden.

Sitzung des Kreistags am 19. April 2021 in Emmendingen

Der Kreistag kommt am Montag, 19. April 2021 um 15 Uhr in der Emmendinger Steinhalle (Steinstraße 1) zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Das Gremium fasst sich mit einem Antrag für ein 365-Euro-Jahresticket für den öffentlichen Nahverkehr und einen Rettungsschirm für Verkehrsunternehmen. Auf der Tagesordnung steht ein Arbeitsprogramm für den European Energy Award zur Überprüfung der Klimaziele des Landkreises Emmendingen. Außerdem werden Schreinerarbeiten für die Carl-Helbing-Schule und Elektroarbeiten für den Umbau des Altbau des Kreisseniorenzentrums in Kenzingen vergeben. Der Kreistag vergibt zudem den Auftrag für die Sammlung und Verwertung von Grünchnitt sowie die Sammlung von Sperrabfällen und Elektrogeräten. Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen. Der Besuch der Sitzung ist nur mit einem Mund-Nasenschutz möglich, die Besucherzahl ist zudem begrenzt.

Infoabende für Eltern in Trennung oder Scheidung

Bei einer Trennung oder Scheidung der Eltern ist es für Kinder am besten, wenn sie weiterhin in einem guten Kontakt und Austausch mit beiden Eltern bleiben. Die Familienberatung des Jugendamtes des Landkreises Emmendingen bietet deshalb von April bis Juli einmal im Monat einen Infoabend für Eltern in Trennung/Scheidung an. Dabei werden die rechtlichen Aspekte von Trennung, die Beziehungsdynamik der Eltern und die Bedürfnisse der Kinder besprochen und Möglichkeiten von Beratung und Hilfen vorgestellt. Die Eltern sollen dabei unterstützt werden, auch als getrennlebende Familie eine gute Zukunft gestalten zu können. Der erste Infoabend ist am Donnerstag, 22. April 2021 um 17 Uhr. Er wird wegen der Corona-Regeln als Videomeeting angeboten. Nach der erforderlichen Anmeldung per E-Mail an familienberatung-em@landkreis-emmendingen.de erhalten die Teilnehmenden einen Link zugeschickt, mit dem sie am Meeting teilnehmen können. Weitere Termine sind für 20. Mai, 17. Juni und 15. Juli 2021 geplant. Das Angebot ist kostenlos.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«



Landratsamt Emmendingen - untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Denzlingen (B3)

Änderungsbeschluss Nr. 6 (Zweckänderung) vom 25.03.2021

1. Das Landratsamt Emmendingen -untere Flurbereinigungsbehörde- ordnet hiermit eine geringfügige Änderung der Zweckbestimmung des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung **Denzlingen (B3)** nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an. Die beim Flurbereinigungsbeschluss vom 28.07.1997 in der Gebietskarte festgelegten Flächen, die an der Verteilung des Landverlustes nicht teilnehmen, werden angepasst. Die Änderungen der Flächen sind in dem Deckblatt Nr.3 zur Gebietskarte vom 25.03.2021 ersichtlich. Die Abgrenzung des Flurbereinigungsgebietes ändert sich durch diesen Beschluss **nicht**.

2. Dieser Beschluss mit Begründung und das Deckblatt Nr.3 zur Gebietskarte vom 25.03.2021 liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Rathaus in Denzlingen, Emmendingen, Sexau und Vörstetten zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein. Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und das Deckblatt Nr.3 zur Gebietskarte vom 25.03.2021 auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2483) eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Emmendingen, Sitz: Freiburg im Breisgau eingeleitet werden. (Hinweis: Anschrift der gemeinsamen Dienststelle Flurneueordnung der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen: Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg oder jede andere Stelle des Landratsamts Emmendingen)

Begründung

Im Flurbereinigungsbeschluss wurden Flächen, die zur Umsetzung des Zwecks der Unternehmensflurneueordnung nicht verwendet werden können, vom Verfahrenszweck „Verteilung des Landverlustes“ ausgenommen und in der Gebietskarte entsprechend gekennzeichnet. Hierzu gehören die Waldflächen und die gell gefärbten Flächen, bei denen wegen einer besonderen, bereits vorliegenden (bebaute Hofraumflächen) bzw. vorgesehenen (Bebaunungsplangebiete) Nutzungsart eine anderweitige Zuteilung oder ein Landabzug nicht möglich ist. Zur Aufstellung des Flurbereinigungsplans wurden diese Flächen überprüft und an die aktuelle Lage angepasst. Die Anpassung ist erforderlich, da es sich bei einzelnen als Wald bezeichneten Flächen tatsächlich nicht um Wald handelt. Zudem ergaben sich Änderungen von Hofraumflächen und der Ausweisung von neuen Bebauungsplänen.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungszwecks gehört worden.

gez. Holzinger, VD